Empfehlungen des Rechenzentrums zur Online-Lehre

Am 20.04.2020 beginnt in nahezu allen Hochschulen das neue Semester/Trimester, verbunden mit der Umstellung von Präsenz- auf Online-Lehre. Dabei wird insbesondere der (elektronische) Kontakt zwischen Studierenden und Dozenten ganz besonders wichtig sein. Dazu wiederum wird vor allem die neue Form der Online-Vorlesungen überall präferiert. Erschwerend kommt hinzu, dass die Mehrzahl aller Teilnehmer sich nicht auf dem Campus im überwachten Hochschuldatennetz sondern zu Hause in ihrem eigenen privaten Netz befinden.

Das Rechenzentrum ist bereits seit langem darauf vorbereitet, wenn auch wichtige Parameter wie Sicherstellung der Verfügbarkeit aller dazu erforderlichen Dienste nun größtenteils außerhalb unseres Einflussbereiches liegen. Probleme in den jeweiligen Hausnetzen, der Anbindung der jeweils zuständigen Provider, die Übergänge zwischen verschiedenen Providernetzen (inkl. dem Deutschen Forschungsnetz DFN), liegen außerhalb unserer Kontrolle und Einflussnahme.

Die bisherigen wesentlichen Maßnahmen zur Sicherstellung der Verfügbarkeit sind:

- Nutzung eines Dienstes f
 ür Videokonferenzen
- Beachten Sie dabei auch die Hinweise zum Datenschutz.
- · Ausbau der Kapazitäten in ILIAS zur Speicherung und Wiedergabe von Online-Inhalten, insbesondere Aufzeichnung von Vorlesungen.
- Umfangreiche Unterlagen des Rechenzentrums zur
 - O Allgemeinen IT-relevanten Empfehlungen zur Corona-Problematik https://go.unibw.de/corona
 - Empfehlungen des Rechenzentrums zur Online-Lehre
 - Durchführung von Online-Vorlesungen
 - Toolsammlungen zur Online-Lehre

Allgemeine Empfehlungen

- 1. Achten Sie auf die Stabilität der Internetanbindung in Ihrem Hausnetz.
 - a. Wir empfehlen eine Anbindung ihres PCs per LAN-Kabel.
 - b. Bei WLAN ist es bei Problemen oft auch hilfreich, die WLAN-Anbindung kurz zu trennen und neu aufzubauen.
 - c. Auch ein Neustart des Routers (DSL, Kabel, etc.) kann helfen.
- 2. Nutzen Sie VPN-Verbindungen nur wenn wirklich erforderlich

Sehr viele Dienste, insbesondere Videokonferenzen, erfordern **keine VPV-Verbindung**. Die Nutzung von VPN für diese Dienste wird die Datenübermittlung zusätzlich erschweren bzw. bei Überschreiten der verfügbaren Lizenzen unmöglich machen. Daher **deaktivieren Sie evtl. vorhandene VPN-Verbindung** vor einer Online-Vorlesung.

Hinweise für Studierende

- 1. Vereinbaren Sie mit Ihren Dozenten die Regelungen bei Störungen in der Online-Vorlesung
- 2. Wie lange warten auf Besserung der Störung seitens des Dozenten
- 3. Gibt es eine Aufzeichnung der Vorlesung zum nachträglichen Studium
- 4. Welche zusätzlichen Kontaktmöglichkeiten habe ich während und nach der Vorlesung (Telefoneinwahl, Chat, Mail, etc.)

Hinweise für Dozenten

- 1. Beachten Sie die Hinweise zum Datenschutz bei Online-Vorlesungen
- 2. Nutzen Sie für Online-Vorlesungen möglichst getrennte Zoom-Meeting-IDs und PINs
- 3. Publizieren Sie bereits vor Beginn der Veranstaltung die gültigen Regeln, z.B. in einem durchlaufenden Powerpoint (Ein Muster finden Sie in der Anlage "Intro VC.pptx")
- 4. Zeichnen Sie die Vorlesung auf, die Hinweise dazu finden Sie ebenso in der Anlage.
- 5. Publizieren Sie die Aufzeichnung in Ihrem Vorlesungsbereich unter ILIAS
 - a. Siehe Anleitung unter Videos in ILIAS
 - b. Nutzen Sie dabei den Objekttyp "Mediacast" zum Streaming.
 - c. Hier können Sie auch festlegen, ob ein kompletter Download des Medientyps möglich ist.
- 6. Für Tafelersatz beachten Sie die publizierten Hinweise

Verwandte Artikel

- BigBlueButton Nutzeranleitung
- Zugang zu internen Diensten
- BBB-Empfehlungen
- Videokonferenzen
- Präsentationen hochladen und entfernen